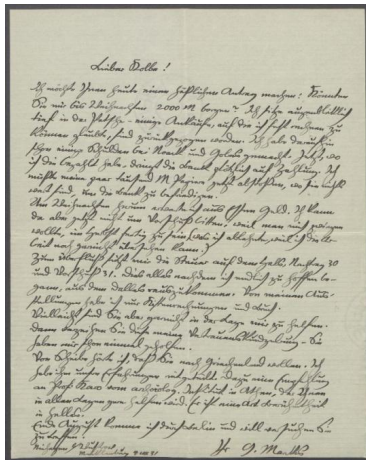


Brief von Gerhard Marcks an Georg Kolbe



Transkription

Lieber Kolbe!

Ich möchte Ihnen heute einen häßlichen Antrag machen: Könnten Sie mir bis Weihnachten 2000 M borgen? Ich sitze augenblicklich Tief in der Patsche – einige Ankäufe, auf die ich fest rechnen zu können glaubte, sind zurückgezogen worden. Ich habe daraufhin schon einige Schulden bei Noack⁽¹⁾ und Gobes⁽²⁾ gemacht. Jetzt, wo

ich die bezahlt habe, dringt die Bank plötzlich auf Zahlung. Ich müßte meine paar tausend M. Papiere jetzt abstoßen, wo sie nichts wert sind, um die Bank zu befriedigen.

Um Weihnachten herum erwarte ich aus Essen Geld. Ich kann da aber jetzt nicht um Vorschuß bitten, weil man mich zwingen wollte, im Herbst fertig zu sein (was ich aber ablehnte, weil ich die Arbeit noch garnicht übersehen kann).

Zum Überfluß sitzt mir die Steuer auf dem Hals, Nachtrag 30 und Vorschuß 31. Dies alles, nachdem ich neulich zu hoffen begann, aus dem Dalles rauszukommen. Von meinen Ausstellungen habe ich nur Kistenrechnungen und Bruch.

Vielleicht sind Sie aber garnicht in der Lage, mir zu helfen.
Dann verzeihen Sie diese meine Vertrauenskundgebung – Sie
haben mir schon einmal geholfen.

Von Scheibe⁽³⁾ hörte ich, daß Sie nach Griechenland wollen. Ich
habe ihm unsre Erfahrungen mitgeteilt. Dazu eine Empfehlung
an Prof. Karo⁽⁴⁾ vom archäolog. Institut in Athen, das Ihnen
in allen Lagen gern helfen wird. Er ist eine Art Berühmtheit
in Hellas.

Ende August komme ich durch Berlin und will versuchen, Sie
zu treffen?

Ihr

G. Marcks

Niehausen b/Wustrow
Mecklenburg 4.VIII.31

Anmerkungen

(1)

Bildgießerei Hermann Noack, Berlin, gegründet 1897
<http://d-nb.info/gnd/2130862-7>

(2)

Gobes, Josef (1878 – 1964) Steinmetz, Bildhauer

(3)

Scheibe, Richard (19.4.1879, Chemnitz – 6.10.1964, Berlin), Bildhauer und
enger Freund von Gerhard Marcks und Georg Kolbe
<http://d-nb.info/gnd/118754327>

(4)

Karo, Georg (11.1.1872, Venedig – 12.11.1963, Freiburg im Breisgau),
Archäologe
<http://d-nb.info/gnd/118720988>